



Sammlung Theaterzettel

Die Räuber

Schiller, Friedrich

1919-02-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater Mannheim

Donnerstag, den 13. Februar 1919

158

(Verpflichtung der Abonnement-Abteilung C)
Zum Besten der Hoftheater-Pensionsanstalt

Die Räuber

Schauspiel in 5 Akten von Schiller
In Szene gesetzt von Richard Weichert

Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Robert Garrison
Karl } seine Söhne	Benzel Hoffmann
Franz } "	Kar Grünberg
Amalia von Edelreich	Maria Petri
Spiegelberg	Hermann Kupfer
Schweizer	Adalbert Schlettow
Grimm	Josef Renkert
Ramann	Adolf Jungmann
Schusterle	Ludwig Schmitz
Koller	Gora Köhler
Rosinsky	Fritz Odemar
Schwarz	Hugo Boissin
Hermann, Bastard von einem Edelmann	Heinr. B. Voigt
Daniel, Hausknecht des Grafen von Moor	Karl Neumann-Hoditz
Pastor Koser	Fritz Alberti
Ein Vater	Alexander Köfert
Ein alter Räuber	Hermann Trembich
Ein Diener	Karl Böller

Räuberbande, Nebenpersonen

Der Ort der Geschichte ist Deutschland. Die Zeit ungefähr zwei Jahre.

Nach dem 3. Akt (7 Bild) findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 5 Uhr Anfang 5 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt

Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 8 60	11. Rang, Mitte 1. Reihe . . . M. 6 30
2. Reihe . . . " 6 90	2. u. 3. Reihe . . . " 5 80
Proszeniums-Logen: Vorderplätze . . . 8 60	Seite: 1. Reihe . . . " 5 80
Rückplätze . . . " 6 90	2. Reihe . . . " 4 60
Sperre 1. Parterre . . . " 7 50	Proszeniums-Loge: Vorderplätze . . . 5 10
2. Parterre . . . " 6 30	Rückplätze . . . " 4 60
Stehplätze: im Parterre . . . " 4 —	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 4 60
im Parterre . . . " 2 90	2. u. 3. Reihe . . . " 4 —
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . " 11 40	Seite: 1. Reihe . . . " 4 —
2. Reihe . . . " 9 70	2. Reihe . . . " 2 90
3. u. 4. Reihe . . . " 8 60	Proszeniums-Logen Vorderplätze . . . 3 40
5. Reihe . . . " 8 —	Rückplätze . . . " 2 30
Logen: 1. Reihe . . . " 9 70	IV. Rang, Mitte . . . " 1 70
2 u. 3. Reihe . . . " 8 —	Seite . . . " 0 80

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags von 3–4 $\frac{1}{2}$ Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags von 3–4 $\frac{1}{2}$ Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5. Bekleidungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnverwaltungen in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärtigen sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.
Vorabbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.
An Sonntagen ist die Kasse von 10–1 Uhr geöffnet.

Im Nationaltheater:

Freitag,	14. Februar, D 29, mittlere Preise: Herr Dando's	Anfang 6 Uhr
Sonntag,	15. Februar, B 30, mittlere Preise: Zum 1. Male: Blausuchs	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	16. Februar, A 29, hohe Preise: Die Zauberflöte	Anfang 6 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag,	16. Februar: Herrschaftlicher Diener gesucht	Anfang 7 Uhr
----------	--	--------------